

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT**

Abgeordnete Verena Kämmerling, Birgit Butter und Katharina Jensen (CDU)

Kosten für die Zulassung und Kontrolle von Cannabis-Anbauvereinigungen

Anfrage der Abgeordneten Verena Kämmerling, Birgit Butter und Katharina Jensen (CDU) an die Landesregierung, eingegangen am 05.08.2024

Die Landesregierung hat Mitte Juni 2024 die Genehmigungsverfahren und die Überwachung von Anbauvereinigungen nach dem Gesetz zum Umgang mit Konsumcannabis (KCanG) durch Anpassung der Landwirtschaftskammer-Aufgabenübertragungsverordnung (§ 1 Nr. 62 AufgÜVO-LWK) auf die Landwirtschaftskammer Niedersachsen (LWK) übertragen.

Die Tageszeitung *Die Welt* berichtete am 9. Juli 2024 über die zum Teil stark variierenden Kosten für die Zulassung und Kontrolle von Cannabis-Anbauvereinigungen in ausgewählten Bundesländern; dabei wurde zwischen den einmaligen Kosten zur Etablierung eines Zulassungs- und Kontrollsystems sowie den laufenden Kosten, etwa für Personal, differenziert.

1. Welche einmaligen Kosten verursachte die Übertragung der Zulassung und Kontrolle von Cannabis-Anbauvereinigungen auf die LWK?
2. Mit welchen laufenden jährlichen Kosten für die Übertragung der Zulassung und Kontrolle von Cannabis-Anbauvereinigungen kalkulieren die Landwirtschaftskammer und das Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (ML)?
3. Welche Annahmen hinsichtlich der Zahl der pro Jahr eingehenden Anträge auf Gründung einer Cannabis-Anbauvereinigung sowie der Zahl der jährlich durchzuführenden Kontrollen liegen den Kalkulationen der LWK und des ML zugrunde?
4. Wie viele Stellen sind in der LWK für die Zulassung und Kontrolle von Cannabis-Anbauvereinigungen gegebenenfalls geschaffen worden? Wie viele dieser Stellen sind bereits besetzt?
5. Mit welchem Zeitbedarf (in Personenstunden) und daraus resultierenden Kosten für die Zulassung einer Cannabis-Anbauvereinigung kalkulieren LWK und ML?
6. Mit welchen weiteren Kosten für die Zulassung einer Cannabis-Anbauvereinigung kalkulieren LWK und ML?
7. Mit welchem Zeitbedarf pro Jahr (in Personenstunden) und daraus resultierenden Kosten kalkulieren LWK und ML für die laufende Kontrolle einer Cannabis-Anbauvereinigung?
8. Mit welchen weiteren Kosten pro Jahr, z. B. für Laboruntersuchungen, kalkulieren LWK und ML für die laufende Kontrolle einer Cannabis-Anbauvereinigung?
9. Handelt es sich bei der Zulassung und Kontrolle von Cannabis-Anbauvereinigungen um einen gebührenpflichtigen Vorgang? Falls ja, wie hoch sind die von den Anbauvereinigungen zu zahlenden Gebühren? Falls nein, warum nicht?

(Verteilt am 07.08.2024)